

DIG Projektmanagement

Planung ist Orientierung

Projektmanagement beschäftigt sich mit allen Ereignissen, die in der Vorausschau geplant werden müssen und innerhalb des durchgeführten Projekts tatsächlich eintreten. Dabei spielt es eine untergeordnete Rolle ob Zeitpunkt und Inhalt der Ereignisse definitiv vorhergesagt werden können. Projektmanagement arbeitet mit Wahrscheinlichkeiten und tatsächlichen Ereignissen.

Die Projektplanung spielt eine zentrale Rolle im Projektmanagement. Alleine aus der zeitlichen Dynamik heraus ergeben sich komplexe Strukturen. Eine vorausschauende Planung hilft, auf alle Unwägbarkeiten gut reagieren zu können und ein gestecktes Ziel nicht aus den Augen zu verlieren.

Neben der planerischen Vorausschau gilt es im Projektmanagement sozialpsychologische Aspekte zu beachten. Wie agiert / reagiert das Projektumfeld auf das Projekt? Welche Unterstützung, welche Behinderungen können eintreten? Wie werden persönliche Kompetenzen im Projekt zielführend eingesetzt? Oft entscheiden gerade die weichen Faktoren über den Erfolg oder Misserfolg eines Projekts.

In diesem Modul werden alle relevanten Aspekte des Projektmanagements im Zusammenhang mit Industrial Design behandelt. Beginnend mit der Motivation für ein Projekt, Definition von Zielen und Ergebnissen, Aufbau einer Planung, Einfluss der Stakeholder auf ein Projekt und Aspekte des Risikomanagements.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Industrial Design > 5. Semester

Nummer und Typ	BDE-VID-V-5050.13.20H.001 / Moduldurchführung
Modul	Projektmanagement
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Herbert Pauser
Zeit	Mo 14. September 2020 bis Mi 13. Januar 2021 4 Tage
ECTS	1 Credit
Lehrform	Seminar, Gruppenarbeit
Zielgruppen	Pflichtmodul für Industrial Design, 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden können... ... persönliche Stärken und Schwächen benennen ... persönliche und projektbezogene Motivationen benennen ... persönliche und projektbezogene Zieldefinitionen vornehmen ... eine Projektdefinition schreiben ... Phasen-, Struktur-, Termin- und Arbeitspläne erstellen ... Stakeholder-Analysen durchführen ... Risikoabschätzungen vornehmen ... agiles oder klassisches Projektmanagement anwenden
Inhalte	1. Moduleinheit: Ziele, Motivation, Praxisbeispiele 2. Moduleinheit: Agile versus klassische Projektplanung, Phasenmodell, Strukturplan, Zeitplan, Kostenplan, Praxisbeispiele 3. Moduleinheit: Projektumfeld, Stakeholderanalyse, Risikoanalyse, Projektmarketing 4. Moduleinheit: Diplomplanung
Bibliographie / Literatur	Thorsten Reichert: Projektmanagement; Haufe-Lexware GmbH 2011 Peter Taylor: Projektmanagement für Faulenzer; Gabal Verlag 2011 Frank Blome: Projektmanagement mit Merlin; Hanser Verlag 2009

Dietrich Dörner: Die Logik des Mislingens, Rowohlt Verlag 2003
www.scrum.org/scrums-guide

Leistungsnachweis / Testatanforderung	<ol style="list-style-type: none">1. Moduleinheit: Abgabe einer Projektdefinition mit Schwerpunkt Ziele und Motivation2. Moduleinheit: Abgabe eines Struktur-, Zeit-, Kostenplan für ein Projekt3. Moduleinheit: Abgabe Stakeholder- und Risikoanalyse, Projektmarketing zu einem Projekt4. Moduleinheit: Abgabe Projektdefinition mit Zielen und Motivation, Struktur-, Zeit-, Kostenplan, Stakeholder- und Risikoanalyse, Projektmarketing zum BA Diplomsemester.
Termine	14.09., 16.10., 10.11., 13.01.
Dauer	4 Tage
Bewertungsform	Noten von A - F